

Blue Man Group macht Schluss

Die Blue Man Group hört nach 21 Jahren in Berlin auf, weil das Besucherinteresse nachgelassen hat. Es ist auch ein Abschied aus Deutschland. Nach über 8.500 Aufführungen und mehr als fünf Millionen Besucherinnen und Besuchern verlasse die Blue Man Group das Berliner Stage Bluemax Theater und Deutschland im August 2025, hieß es in einer Mitteilung von Stage Entertainment.

Das Unternehmen plane das Ende der Show, um dem nachlassenden Publikumsinteresse zu begegnen. Eine Nachfolgeshow sei nicht beabsichtigt. Für das Gebäude nimmt Stage Entertainment ab sofort Nutzungsideen von Interessenten entgegen.

Die Auftritte der Gruppe sind eine schräge Mischung aus Slapstick, Musik und Pantomime. Die Performer treten mit blau bemalten Gesichtern auf. Sie spielen auf eigens entwickelten Schlagzeugen und Klangkörpern, Rohren und Schläuchen. Die Show hatte den Angaben zufolge am 9. Mai 2004 am Potsdamer Platz Premiere gefeiert. Der Abschied aus Berlin betrifft insgesamt 66 Mitarbeitende, wie es hieß.

Die Gruppe wurde 1988 in New York gegründet. 1991 trat sie dort zum ersten Mal auf. Aber unterdessen gibt es die Blue Man Group auch in New York nicht mehr: Nach 33 Jahren Laufzeit ging dort am 2. Februar die letzte Aufführung über die Bühne. Feste Spielorte der Show befinden sich noch in Boston, Las Vegas und Shanghai. In Orlando soll eine Produktion am 5. April 2025 eröffnen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/494147.blue-man-group-macht-schluss.html>